

Salleische Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition: Halle Leipzigerstraße 57

Halle a. S., Mittwoch 6. März 1895.

Gerlinzer Bureau: Berlin C. Grödenstraße 3.

Anzeige-Gebühren für die hiesige Zeitung...

Was versteht man unter Katheder-Sozialismus?

Im preussischen Abgeordnetenhaus hat unlängst der zweite Verhandlung des Kultusrats eine ganz merkwürdige Erklärung über den Katheder-Sozialismus...

Wie dachten, gerade in den Auseinandersetzungen dieser Herren über das Wesen der Sozialdemokratie...

Von hier aus legt auch der Widerspruch gegen den sogenannten Sozialismus der gebildeten Stände ein...

Wir aber, die wir von der Ansicht ausgehen, es ist unser gutes Recht, uns gegen den sozialdemokratischen...

Wir aber, die wir von der Ansicht ausgehen, es ist unser gutes Recht, uns gegen den sozialdemokratischen...

rechthung der alten gesellschaftlichen und staatlichen Ordnung, die wir als die Grundlage unserer Lehre...

Der Ausdruck „Katheder-Sozialismus“ ist also durchaus nicht als verächtlicher und unbestimmter Begriff...

Deutsches Reich.

\* Der Kaiser hat nicht nur, wie verlautet, den Erzherzog Eugen von Oesterreich zum Chef des Kaiserregiments...

\* Das Kriegsgericht gegen den Ceremonienmeister Herr von K., welches morgen zum erstenmal...

\* Im Abgeordnetenhaus werden die Aussichten des Zusammenkommens des Stenographenkongresses...

\* Der Justizminister hat, wie die „Sächsische Zeitung“ meldet, an die Justizbehörden eine Verfügung...

tung durch Referendar soll auf das zu deren Ausbildung gebotene Maß beschränkt, und die Besetzung der Referendare...

\* Die „Berliner Neuesten Nachrichten“ schreiben: Unsere Meldung über die auf Acquisition der österreichischen Polizei in Wiza erfolgte Verhaftung...

\* Die Manieren der Goldwährungsleute werden immer unanziehlicher. Statt mit guten Gründen...

Wenn ein Bauer seinem Nachbar, der durch Viehsterben mit der Bekämpfung im Nächstland blieb, keine vierjährigen Goldstücke...

Das Rittertische „Reichsball“ muß doch die Bayern für unglücklich einseitig halten, wenn es hofft, mit solchen Lebensarten...

\* Das Auftreten Deutschlands in der Delagabai-Frage hat die Englische Begehrlichkeit erheblich abgekühlt. Es ist die alte Erfahrung!

Die Kolonialpolitik Deutschlands ist schlimmer geworden; in der Richtung der „Erfolge“...

Hoffentlich trägt unsere Negierung auch in Zukunft durch über manche Zeit der schweren Noth hinwegzuhelfen. Da Ehlers zu ermitteln vermochte, welche Aufschwüme er mit auf die Reise nehmen sollte...

Im Sattel durch Indo-China.

Das G. Ehlers hat sich mit dem Werke, in dem er den ersten Teil seines großen indischen Reise...

Was all und jeder Joch frei Gleich mit die Welt durchmüht Und lag, das er nicht glücklich sei...

In Malacca organisiert Ehlers seine Expedition. Groß war das Gelingen nicht, mit dem er sich behelfte; es bestand aus zwei...

lichen Aushilfskräfte und Aushilfskräften der Ansicht kundig, daß die Leber des Gefährlichen nicht dem Herrn, sondern dem Koch zuzuführen...

Die Wagenreise stellte bei der Deorganisation der Expedition neben der Beschaffung eines Schutzmantels, die häufigsten Hauptstoffe eines solchen in Malacca unterirdisch bleiben sollte...

„Gehalten Sie mir, nicht Ihnen vorzustellen. Mein Name ist Ehlers; ich befinde mich in dem Zirkel, in dem ich mich befinden will, in dem ich mit meiner Begleitung...

„Gehalten Sie mir, nicht Ihnen vorzustellen. Mein Name ist Ehlers; ich befinde mich in dem Zirkel, in dem ich mich befinden will, in dem ich mit meiner Begleitung...

über manche Zeit der schweren Noth hinwegzuhelfen. Da Ehlers zu ermitteln vermochte, welche Aufschwüme er mit auf die Reise nehmen sollte...

Bei dem Groszpulver Dagum, am linken Ufer des Salun, betrat Ehlers fameliches Gebiet. Eine frugale Vorhut empfing ihn hier...

In Mualungui, unter den Löss, lernte Ehlers eine fonderbare Menschlichkeit kennen. Er schied dort ab: „Es gibt in den Löss-Graben, wie mir aus einem tiefen Graben in Sien-gang...





## Zur gefälligen Beachtung.

Der jetzige aussergewöhnlich niedrige Stand der Baumwollpreise, veranlasst durch riesigen Import von Rohmaterial, ist auf die Preisstellung aller Baumwollgewebe von grossem Einfluss und wir haben unter Ausnutzung sehr günstiger Verhältnisse vorteilhafte Contracte mit leistungsfähigen Webereien abgeschlossen, so dass wir die von dem Preisrückschlag am meisten betroffenen Artikel, wie: **Prima Elsässer Hemdentuch, Elsässer Familientuch, Lulsianatuch, Cretonne, Chiffon, Cambric, Croiségewebe für Futter- und Verhangzwecke, sowie sämtliche weisse, crème und buntfarbige Gardinenstoffe** zu nie gekanntem niedrigen Preisen abgeben können. Mit Rücksicht darauf, dass wir seit dem Bestehen unserer Firma bestrebt sind, vom Guten das Beste zu bringen, bitten wir bei Bedarf unsere Offerten zu berücksichtigen.

# A. Huth & Co.

Halle a/S., Gr. Steinstrasse 87.

[2701]

## Eisernes Baumaterial

Jeder Art, 17jährige Specialität.

Grosse Läger. Schnelle sachgemässe Lieferung.

Anfertigung

sämmtlicher Arten Baueisenconstructions.

Vorthellhafteste Preisnotirung frei jeder Bahnstation.

Hingst & Scheller, Halle a. S.,

Wuchererstrasse 80/81.

[2522]



Die beste und billigste Bezugsquelle für alle Delicatessen, Fleisch- u. Wurstwaren, Gemüse- u. Früchte-Conserven, Süßkräuter, Wild und Wildgänse, feines Tafelbrot, gutgepfl. Weine, Liqueure und Cognac ist **Pottel & Broskowski**, [2093] Gr. Ulrichstr. 28. Fernsprecher 193.

## Unterbrechung der Wasserzuführung.

Der Bruch eines Abzweigstückes am 10. Nobilitäten am Ort gr. Berlin machte gestern die sofortige Abkürzung des Wassers nothwendig, wodurch Tribünen am 11. d. M. um 12 Uhr vorgekommen und nach die Wasserzuführung für die untere Tribüne auf einige Stunden unterbrochen wurden. Hieron wird den Betroffenen, die westlich von der neuen Promenade, der Poststraße, der alten Promenade, der Geist- und Bernburgerstraße gelegenen Stadttheile. Eine vorübergehende Trübung des Wassers lässt sich nicht vermeiden. Halle a. S., den 6. März 1895. [2683]

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

## Der Vertrag der Schwedter Versicherungs-Gesellschaft mit dem Erzbischöflichen Stuhle zu Posen.

Die am 2. März er. stattgehabte General-Versammlung der Schwedter Versicherungs-Gesellschaft hat auf Antrag wieder Unterschriften auf der Tagesordnung auch den Vertrag mit dem Herrn Erzbischof in Posen zum Gegenstand der Verhandlungen gemacht und nach lebhaften Debatten behufs Klarstellung der Sachlage einstimmig den Beschl. gefasst:

„den Vertrag dahin zu modificiren, daß er sich nur auf die Immobilien-Vericherung erstreckt, und in diesem Sinne mit dem Herrn Erzbischof Dr. v. Szablewski in Unterhandlungen zu treten.“

Nach dieser Modification des Vertrages werden die Mitglieder anderer Mobiliar- und Hagel-Vericherungs-Abtheilung durch den Vertrag nicht weiter berührt, da für die Immobilien-Abtheilung, als besondere Gesellschaft, Bisher, Kassen und Rechnung getrennt geführt werden.

Schwedt, den 4. März 1895. Versicherungs-Gesellschaft zu Schwedt.

Der vollständige Director [2686]

## Gebr. Zorn,

Grossherzogl. Sächsische Hoflieferanten,

empfehlen als vorzügliche Medicinal-Krankeneine:

Herben Samarodner	p. Fl. 1,50
Tokayer Medicinal	„ „ 2,00
„ Ungarwein	„ „ 1,50
Ruster Halb-Ausbruch	„ „ 2,50
Tokayer Ausbruch	„ „ 3,00
Samos Auslese	„ „ 1,50
Marsala „Fleur“	„ „ 2,50
Muscatteller	„ „ 3,00
Malaga	„ „ 2,50 u. 3,00
Vino Vermouth di Torino	„ „ 2,00
Portwein, Sherry und Madeira.	[2678]

Für den Inhabentheil verantwortlich: A. Kitzler. Notationsdruck und Verlag von Otto Ziehele Halle (Saale) Leipzigerstrasse 87.

## Stadt-Theater.

Donnerstag, den 7. März 1895. 163. Vorst. — 125. Abonn.-Vorst. Farbe weiß. Anfang 7/4 Uhr.

### Macbeth.

Trauerspiel in 5 Akten von William Shakespeare.

Personen:  
Ducan, König von Schottland  
Malcolm, seine Söhne  
Donalbain, seine Söhne  
Macbeth, Anführer des königlichen Heeres  
Banquo, desgl.  
Macduff  
Lenox  
Heise  
Angus  
Mentace, Banquo's Sohn  
Einar, Graf von Northumberland, Führer der englischen Truppen  
Der junge Einar, sein Sohn  
Scouton, ein Officier in Macbeth's Gefolge  
Macduff's kleiner Sohn  
Ein königlicher Arzt  
Ein Krieger  
Ein Wörtner  
Lady Macbeth  
Lady Macduff  
Eine Kammerfrau der Lady Macbeth  
Secate  
Erste  
Zweite  
Dritte  
Ein kochendes Haus  
Ein blutiges Kind  
Ein gekochtes Haus  
Kordis, Edelknecht, Anführer, Krieger, Soldaten, Wärter, Boten, Banquo's Geist und andere Erscheinungen.  
Scene: Schottland, zu Ende des 4. Aufzuges: England.  
Nach dem 1. u. 3. Akt Pause.  
In dieser Vorstellung haben 500 Schüler billett Günstigkeit.  
Ende nach 10 Uhr.

Freitag, den 8. März 1895. 164. Vorst. — 126. Abonn.-Vorst. Farbe roth. Anfang 7/4 Uhr.

### Der fliegende Holländer.

Romanische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

## Gelegenheitskauf!

Wir haben wieder eine grosse Parthie allerfeinste [2700]

## Gestickte Streifen und Einsätze

zu sehr billigen Preisen abzugeben und legen solche während dieser Woche in unseren Parterre-Räumen zum Verkauf aus.

# A. Huth & Co.

## 1000000 Mark Institutsgelder

à 3% [2189]

auf Acker auszuliehen durch Ernst Haassenger & Co., Bankgeschäft, Halle a. S.

## Gänsefedern,

sowie große Rollen verschiedene Bettfedern sind wieder eingetroffen u. verkaufen wie bekannt zu außerordentlich billigen Preisen. Große Auswahl in fertigen Betten u. Inletts. Zum Verkauf kommen nur neue Bettfedern. Für streng reelle Bedienung weitgehendste Garantie. [2698]

## Gustav Jahme,

Poststraße 18. Christliches Specialgeschäft.

## An- u. Verkäufe.

## Träbern,

15-30 Centner pro Woche abzugeben Julius Müller, Neumarktstrasse, Geisstr. 10.

## Flanino,

unabh. wenig bez. unangesehener für 300 Mk. zu verk. Seidnstr. 11 I. Eine größere Partie Seidnstr. billig zu verkaufen. Karlstraße 26 II.

## Ein Schmiede

sieht sofort oder den 1. April an einen tüchtigen Schmied, der sein Geman in Aufberichtigung und Maschinenwesen gemacht hat, zu verpachten. [2695] Chr. Schmidt, Chmanndorf bei Apolda.

## 300 Stück angemessene, englische Kreuzungslämmer

sind zu verkaufen. Anreisenden wollen sich gefälligst an den Mittelraupwäcker sauer in Eilsda d. Hofstr. a. S. wenden.

## Kartoffeln

für die Remerci sucht G. Wesche, Markt b. Wettin. [2571]

## Diverses.

## Pension für Knaben

an dem Lande. Ein Landparrer in der Prov. Sachsen, der früher Schulmann war und wiederholt Knaben mit Erfolg für die mittleren Klassen höherer Schulen vorbereitet hat, erbietet sich zur Verweisung mit dem eigenen Sohne noch einen Knaben in Pension zu nehmen. Anfragen befördert die Exp. d. Hg. unt. Z. 26885. [2685]

## Pension für Schüler

in Bernburg a. d. Saale (Beauf. der Pensionäre durch cand. theol. et phil. empfl. [2694] Verschullebter Zimmermann, Bernburg.

## Gärtnerlehrling Köhlig!

(Leipzig-Gr.) Bestensgehende Fachschule für Gärtner. Abh. I Gehilfenkursus. Abh. II Lehrlingskursus. Abtheilung III C. F. Veranlagung f. einjähr. u. zweijähr. Lehrlingskursus. Praktische Ausbildung. Beste Folge. Günstige Bedingungen. Aufnahme zu Dien. Näheres durch Director Dr. H. Seitzgast. [2648]

## Peissnitz.

Die Ueberfahrt nach der Peissnitz findet vorläufig mit dem grossen Wärfahrn statt. [2630]

## Walhalla-Theater.

Director: Richard Hubert.

## Durchwegener Spielpart!

Die Hugenoten-Truppe. Cite-Portier-Abtheilung. — Die Geiseltäter Mathes, Darsteller einer altbekannten Burlesk-Fantomie, John Bull's Abenteuer in der Menagerie. — Brothers Sam und Fred, Knackbrot. — Der Paul Garro, Bandschneider mit automatischen Figuren. — Miss Nellie, Verwandlungs-Tänzerin. — Miss und Mr. Charles Paul, Grottesk, Gelächter und Tanz-Duetten. — Schönen Lilly Wallan, Kottim-Soubrette. — Herr Max Frey, Gesangs- und Charakter-Summit. [2413] Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

## National-Theater.

Mittwoch, den 6. ds. Mts. „Muttergötze.“ Schauspiel mit Gesang in 5 Akten von Friedrich. [2689]

Donnerstag, den 7. ds. Mts. „Das alte Vieh.“ [2689]

Freitag, den 8. ds. Mts. [2689]

„Maurer und Schloffer.“ [2689]

## Kirchen-Concert

in der St. Ulrichskirche zu Halle am Sonntag, den 10. März. [2689]

Abends 8 Uhr. [2689]

veranstaltet von dem blinden Orgel-Wirtsofen H. Bartels aus Forstmann, unter Gef. Mitwirkung des Kirchen-Gesangsvereins „Aliciana.“ [2689]

Karten zu 50 Pfg. sind vorber bei Herrn Othto, Musikalienhandlung, Gr. Steinstr., Herrn Eibert, Davidshofstr., Leipziger Straße 9 und Müller Meierstr. 11. Verkaufsstelle, 26, wie an der Karte zu haben. Programm mit Zett. à 10 Pfg. Die Souvenir können beim Ausgange zur Gedung der Stellen beliebig geben. — Der Reinertrag für kirchliche Bedürfnisse der St. Ulrichsgemeinde bestimmt. [2692]

## Pr. B. V.

Freitag, 8. März, Abends 8/11 Uhr in den großen „Kaisersaal.“ [2689]

## Vortrag

des Herrn Universitäts-Professors Dr. Dietl: „Das Recht auf Arbeit.“ [2689]

Die ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen werden dazu eingeladen. Der Vorstand. [2689]

## Portemonnaie verloren

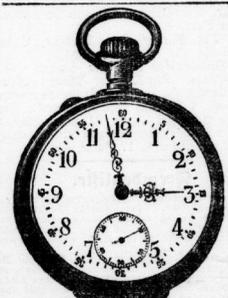
zum Waisenhause bis unter Leipzigerstrasse heute Mittag gegen 12 Uhr. Abzugeben Werbergstr. 156 I. [2689]

Mit 1 Betlage. [2689]

## ! Unfsach!

Der Unterricht für feiner J. Damen beginnt am 15. März. Anmeldungen nimmt jetzt entgegen. [2661]

M. Loiz, An der Universit. 17 I.



## Otto Kummer

Poststr. 9/10.

Große Auswahl in Herren- und Damenuhren sowie modernen Zimmer-uhren. [2696]

Prompte und reelle Bedienung.



Großes schönes Harmonium

zu verkaufen oder gegen Piano umzutauschen. [2691]

Abrechtstraße 16, 2 Et. [2678]

Orts geschichtliche Gedenktage für Halle.

Die jetzigen Tage, Ende Februar und Anfang März, zeichnen sich vor 300 Jahren (1595) durch ein ausserordentlich hartes Schneewetter der Saale aus. Der holländische Chronist Dreghthaus berichtet darüber (1624) No. 159, den 27. Febr. 1595 seien an beiden Ufern auch die Saale so hoch angeschwollen, dass man...

obiger Vereine werden auf Befehl des vereinigten Vorstands abgehalten. Den Vorsitz in den Versammlungen führen abwechselnd die Vorstände der beteiligten Vereine nach auszufälliger Reihenfolge...

Erinnerungen an die Friedrichs-Universität. Im Thüringisch-Sächsischen Geschichts- und Alterthums-Verein lichte gestern Herr Dr. Wendenitz in längerem Ausführlichen Bezug auf, dass die Frau Halle nicht nur...

Warnung! Wie aus unserm Referat mitgeteilt wird, verjucht die von uns zu wiederholten Malen erprobte Firma Portrat, in Küniglengenstraße, die Direction...

Stadensammlungs und Giechenschein. In der vorigen Woche kamen bei dem Königl. Standesamte 2 Todesfälle und zwar je einer an Krämpfen und Herzschwäche zur Anmeldung...

Häufige von Soole z., welche sich durch Öffnungen der Stadmauer in die chemal. Gerberhalle ergossen; nach Verstopfung der Öffnungen wurden die Spulen 'gelesen', d. h. der Inhalt...

Bekanntmachung. Von und für den Jahren 1886 bis 1890 erschienenen, im Kursbureau des Reichs-Polizist bearbeiteten Post- und Eisenbahnkarte des Deutschen Reichs...

Unter Appell an den Wohlthätigkeitsgeist der Leser der 'Halle'schen Zeitung', für den unglücklich fortgeschrittenen Abbe aus Breslau befehle einzutreten, hat allerbaldig den wirksamsten Widerspruch gefunden...

Halle'sche Lokalnachrichten vom 6. März.

Preussischer Beamten-Verein. In den 'Halle'schen' und am Freitag, 8. März, Abends 8 1/2 Uhr, eine Versammlung mit, welcher Herr Prof. Dr. Diehl einen Vortrag über das Recht auf Arbeit...

Englisch. Von recht gutem Einvernehmen der sieben hiesigen Vereine des Sinotodographischen Vereins zeigte gestern nach der Sitzung des Vereins 'Halle' in der Kaiser Wilhelm-Salle...

Sammlung des Referates der Halle'schen Zeitung für den Fortgeschrittenen Abbe. Es fanden uns: Sammlung aus Augenheiden und Augenbinden, Halle, mit dem Motto...

Vereinte kommunale Wahlbezirksvereine. Der den Vorabend der hier bestehenden kommunalen Wahlbezirksvereine angestellte Entwurf der Statuten, welcher in den nächsten Versammlungen durchzutreten werden soll, enthält folgende bemerkenswerte Paragraphen...

Am der Stadt eine 'Gabel und Rob. Franz' darf eine eigene öffentliche Aufführung Anspruch auf besondere Beachtung erheben. Deshalb sei es gestattet hier darauf hinzuweisen, dass in diesen Tagen ein Konzert der Schülerinnen von Fräulein Sauer...

Sammlung aus Augenheiden und Augenbinden, Halle, mit dem Motto 'Die eine die Himmelsgabe ist das Licht des Auges.' (Tell II) 52 Mark 45 Pfennige; C. und H. Halle 6 Mark; Rentier C. W. Götze bei Wörlitz 3 Mark; Koenig, hier, 5 Mark; C. Sch. hier 3 Mark; Schröder, Gieseler 5 Mark...





# Bekanntmachung.

Von dem Herrn Minister für Handel und Gewerbe sind der Handels-Tammer Berichte über die Thätigkeit der Handelsabtheilung des Kaiserlichen Consulates in Chicago ausgegangen, in welchen eingehende Aufschlüsse über den Absatz von Waaren nach dem Westen von Nordamerika gegeben werden. Hieran interessirte Firmen, sowie diejenigen, welche sich über die Thätigkeit gedachter Handelsabtheilung zu unterrichten wünschlen, können die bezüglichen Schriftstücke in den Geschäftsräumen der Handelskammer einsehen. [2674]

Die Handelskammer.  
Ernst. Kuhlow.

# Holz-Verkäufe.

Von Donnerstags 10 Uhr ab Kuchholz, von Nachm. 2 Uhr ab Brennholz:  
**1. Donnerstag, den 14. März cr., im wedschen Gasthose zu Petersberg** aus Schubeck, Petersberg, Jagd 96 b u. 98 a. Flächen: 111 Stüd = 197 Fm.; Am.: 2 Musfloben, 97 Stoben, 22 Knüppel, 404 Heilig III.  
**2. Montag, den 18. März cr., im Gleisenring'schen Gasthose zu Sandersdorf** aus Schubeck, Sandersdorf, Jagd 54 A b: Flächen: 1 Stüd = 0,11 Fm.; Kiefern: 832 Stüd = 337 Fm., 30 Stangen I. Gl.; Am.: 8 Stoben, 27 Knüppel, 472 Heilig IV.  
 Hieraus vom vorjährigen Einschlage zur ermäßigten Lage aus Jagd 52 u. 56a = 144 Fm. Kiefern, Heilig III. [2675]

Königliche Oberförsterei Zöberitz bei Bitterfeld.

**Verwalter-Stelle-Gesuch.**  
 Ich suche für einen jungen Mann, der bei mir in Stellung war und derzeit als Ein-Feinmüller dient, zum 1. April od. später Stellung als **Verwalter**. Ich kann denken in jeder Beziehung als ganz tüchtig und sehr empfohlen. [2567]  
**Arnold Dittmann,**  
 Freigut Bittgenleben.

# Selten vorkommende Dierste! Rittergut,

in denkbar feinsten Lage von Schlessen, nur 1/2 Stunde von 50.000 Einwohnern großen Stadt mit Garnison, allen hohen Schulen und Sitz der Regierung, im beliebtesten und besten Theile von Schlessen, daselbst gehört zu den allerbesten reitablen und zumal für die Jagd des Reiches, hat nur allerfeinsten Juchers, Reben und Weinböden erster Klasse, derselbe ist von gleicher Qualität wie die besten Böden bei Halle und Magdeburg, und liefert die denkbar höchsten Erträge, in Folge dessen eignet sich dieser Besitz nicht nur als angenehmer Landbesitz, sondern als allerbeste Kapitalanlage. Dieses Rittergut ist circa 600 Morgen groß, wovon circa 40 Morgen prima Weizen, 12 Morgen Weid, circa 30 Morgen Korn und Obstkärten, Rest Acker erster Qualität und Holzkultur, gewöhnliche Ausfaat nach Morgen: 30 Waps, 10 Weizen, 60 Roggen, 50 Gerste, 65 Hafer, 50 Suderkrüben, 18 Wobnen, 15 Futter- [2632]

Am 1. April suche ich einen tüchtigen großen Hofmeister für die Pflanzschule. Nur Bewerber, die bereits in größeren Pflanzschulen Stellung hatten, finden Berücksichtigung. [2632]  
**Amersat Wentzel,** Teutschenthal.

# Verwalterstelle-Gesuch.

Praktischer Landwirth, 26 Jahre alt, gegenwärtig noch in Stellung, sucht für 1. April oder später obenbesagte Engagement als Hof- oder Feldwirth. Off. Dr. und C. H. postl. Geseheleben. [2581]

rüben, 35 Kartoffel, 5 Mais, 70 Alee, zu diesem Besize gehört eine rentable erde Dampfkegelle, welche der Nachfrage niemals genügen kann und deren Ersatz verlangt ist, dergleichen hat einen neuen Werth von circa 100.000 Mk. und bringt pro Jahr einen Netto-Ertrag von circa 5000 Mk., Wirthschaftsgebäude alle massiv, Ställe gewölbt, herrschaftliches Wohnhaus an Park und Garten gelegen mit 1 Saal und 13 Zimmern, letzteres Inventar ganz komplett mit allen Maschinen, auch Dampfdruckmaschinen, lebendes Inventar 12 Pferde, 10 Ochsen, 65 Stück Rindvieh, 20 Schweine, allerbesten Milchabgab, vorzügliche Jagd auf Gänse, Hasen, Hühner, Dohle etc., Reint-ertrag circa 6200 Mk., feiner Preis 485.000 Mk., Anzahlung 150.000 Mk.  
 Eine günstigere Dierste dürfte schwerlich vorkommen, da hier sich Alles vereinigt, günstige Lage, alle Annehmlichkeiten und selbst in heutiger Zeit eine hohe Rente.  
 Näheres nur durch  
**Sern Max Flatow, Dresden.**  
 Albrechtstraße 4111. [2688]

Landwirthschaftlerinnen, 1 Mädchen aus der Stadt, welsche die Landwirthschaft erl. will, wof. u. l. ed. Hofmeister, Substitut, Odenjunker, wof. u. l. ed. Gärtner, zugleich Aufseher, Tagelöhner-Familien, Aufseher, Hauswirth, f. d. Aufseher, Odenjunker, Stubenmädchen, Assistentenhaus u. Weidmädchen erhalten Stelle.

**Arbeits-Nachweis**  
 des Vereins für Volkswohl  
**Rother Thurm.**

# RUDOLF MOSSE

Brüderstr.  
**HALLE A. S.**  
**Anzeigen-Annahme**  
 Alle Zeitungen d. In- u. Auslandes  
 Unterbrechnen gebühren von 8-7 Uhr.  
 Telefon 151.

**Gut**  
 mit 300 Morg. Acker und Wäldern, guten modernen Gebäuden in Nähe Stadt und Bahn unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Off. unt. B. m. 2245 bef. Rud. Mosse, Halle.

**Ein Gut**  
 in angenehmer Lage, 800 Morgen Gesamtareal, vorzüglich, meist neue Gebäude, Viehstand u. Holz ist sehr reichhaltig halber billig unter günst. Bedingungen zu verkaufen. Näh. Auskunft auf Anfragen unt. O. p. 2244 durch Rud. Mosse, Halle.

**Herrschaftl. Wohng.** 6-7 Zim. mer u. f. od. od. 1. April ab gef. Miethe unt. V. a. 2260 bef. Rud. Mosse, Halle a. S.

Besuchtes, sollte er erhaltenes **Pianino** zu kaufen gef. Off. m. Preis unt. F. g. 2272 bef. Rud. Mosse, Halle a. S.

in sanitätspolizeilichen Interesse geradezu notwendig erscheint, daß diese Arbeiter sofort nach ihrem Zugange ärztlich untersucht werden, um auf diese Weise die Weiterverbreitung der erwähnten Krankheiten nach Möglichkeit zu verhindern.  
 Halle a. S., den 4. März 1895.

Der königliche Landrath des Saalkreises.  
 v. Werder. [2668]

# Bekanntmachung.

Die Kreisangehörigen werden hierdurch auf die im 9. Stüd des Amtsblatts der königlichen Regierung zu Merseburg unter Nr. 267 abgedruckte Bekanntmachung, betreffend die Ausreichung der Zinscheine Reihe II zu den Schuldbeschreibungen der Preussischen consolidirten 3 1/2 % igen Staatsanleihe von 1885, aufmerksam gemacht.  
 Halle a. S., den 4. März 1895.

Der königliche Landrath des Saalkreises.  
 v. Werder. [2669]

# Bekanntmachung.

Nachdem der Ausbruch der Maul- und Klauenseuche aus dem Vorwerk Schatzberg zum Amtsbezirk Domäne Bettin gehörig, festgestellt worden ist, ordne ich hiermit für das Vorwerk Schatzberg folgendes an:  
 1. Das Treiben von Rindvieh, Schweinen und Schafen außerhalb der Feldmarkgrenze ist verboten, d. h. es dürfen diese Thiere weder aus demselben hinaus oder in denselben hinein oder durch denselben hindurch zur Weide oder zu einem andern Zwecke getrieben werden; dagegen ist die freie Benutzung von Hupisch jeder Art gestattet.  
 2. Die Verladung von Rindvieh, Schweinen und Schafen auf den Bahnhof Nauendorf ist verboten.  
 3. Diese Bestimmungen bleiben solange in Kraft, bis sie durch besondere Bekanntmachung aufgehoben werden. [2670]  
 Halle a. S., den 4. März 1895.

Der königliche Landrath des Saalkreises.  
 v. Werder. [2686]

# Bekanntmachung.

Nachdem der Ausbruch der Maul- und Klauenseuche unter dem Rindviehbestande des königlichen Amtsbezirks II. Dietze in Henneberg festgestellt worden ist, ordne ich hiermit für den Amtsbezirk Henneberg folgendes an:  
 1. Die Abhaltung aller Vieh- und Pferdennetze, sowie der Auftrieb von Vieh auf den Wochenmärkten ist untersagt.  
 2. Das Treiben von Rindvieh, Schweinen und Schafen außerhalb der Feldmarkgrenze ist verboten, d. h. es dürfen diese Thiere weder innerhalb des oben benannten Bezirkes von einer Feldmark in die andere, noch aus demselben hinaus, oder in denselben hinein, oder durch denselben hindurch zur Weide oder zu einem andern Zwecke getrieben werden; dagegen ist die freie Benutzung von Hupisch jeder Art gestattet.  
 3. Die Verladung von Rindvieh, Schweinen und Schafen auf den Bahnhöfen Bettin und Trebitz ist verboten.  
 4. Diese Bestimmungen bleiben solange in Kraft, bis sie durch besondere Bekanntmachung aufgehoben werden. [2644]  
 Halle a. S., den 1. März 1895.

Der königliche Landrath des Saalkreises.  
 v. Werder. [2652]

# Bekanntmachung.

Nachdem das Erlöschen der Maul- und Klauenseuche unter dem Viehbestande des dem Gutsbesitzer C. Vieler zu Werbig gehörigen Pachtgutes in Görbitz amtlich festgestellt

worden ist, werden die untern 4. Februar cr. angeordneten Sperren des Maßregens hiermit aufgehoben.  
 Halle a. S., den 5. März 1895.

Der königliche Landrath des Saalkreises.  
 v. Werder. [2671]

# Bekanntmachung.

Auf Grund des § 2 der Polizei-Verordnung des königlichen Regierungs-Präsidenten do dato Merseburg, den 31. Oktober 1882 werden für den Amtsbezirk Dsmünde folgende Schabbeschreibungen abgegrenzt und folgende öffentliche Viehhöfebestauer bestellt:

Name der bezugehörigen Dörtschaften	Der Viehhöfebestauer	
	Name	Wohnort
<b>I. Schabbezirk</b>		
Dsmünde . . . . .	Reiche	Dsmünde
Benndorf . . . . .	Wälder	Dsmünde
Bennewitz . . . . .		
<b>II. Schabbezirk</b>		
Gottens . . . . .	Seidewitz	Gottens
Schwoitzsch . . . . .	Voigt	Schwoitzsch
<b>III. Schabbezirk</b>		
Gröbers . . . . .	Schmidt	Gröbers
Großlugel . . . . .	Stein	Großlugel

Halle a. S., den 26. Februar 1895.  
 Der königliche Landrath des Saalkreises.  
 v. Werder. [2672]

# Bekanntmachung.

Der Saalkreis hat sich gegen Zahlung eines jährlichen Beitrags an die Kaiserin Augusta-Kinder-Heilanstalt zu Bad Glienau vier Freistellen für arme strophulöse Kinder (Knaben von 2 bis 12 und Mädchen von 2 bis 16 Jahren) gesichert. Von dieser Vergünstigung ist von Eltern solcher Kinder aus dem Saalkreise verhältnismäßig wenig Gebrauch gemacht worden. Mir sehen uns deshalb veranlaßt, die Herren Amts- und Gemeindevorsteher, sowie die Herren Aerzte hierauf wiederholt aufmerksam zu machen mit dem Bemerkte, daß Formulare zu den Fragebogen für die Anmeldung von Kindern, sowie zu ärztlichen Attesten von uns bezogen werden können. Den Eltern der Kinder entstehen keinerlei Kosten für den Aufenthalt in der Heilanstalt. Nähere Auskunft kann im Bureau des Kreisaustrichs eingeholt werden.  
 Halle a. S., den 26. Februar 1895.

Der Kreisaustrich des Saalkreises.  
 v. Werder. [2673]

# Bekanntmachung.

Die Maul- und Klauenseuche unter dem Rindviehbestande des Fabrikbesizers Herrn C. Vieler, Werbig, auf dem Pachtgute zu Görbitz ist erloschen.  
 Hannitz, den 5. März 1895.  
 Der Amtsdoctorseher.

# Regier.-Bezirk Merseburg.

# Holz-Submission

von in der Oberförsterei Annaburg der Abgabe am Bahnhof Annaburg der Wittenberger-Falkenberger Bahn lagernden Nierenhölzer. Am Donnerstag, d. 4. April cr., Nachm. 2 Uhr, im Wirthschaftsgebäude am Bahnhof Annaburg. Das Holz liegt auf der Abgabe.  
 Baumstämme II. Kl. 5 Stüd mit circa 12 fm in 2 Looße.  
 Baumstämme III. Kl. 25 Stüd mit ca. 300 fm in 8 Looße.  
 Baumstämme IV. Kl. 1130 Stüd mit ca. 900 fm in 16 Looße.  
 Baumstämme V. Kl. 2200 Stüd mit ca. 700 fm in 16 Looße.  
 Geipaltene Großhölzer I. m lang ca. 850 m in 8 Looße.  
 Knüppel I. Kl. 1 m lang ca. 300 m in 8 Looße.

Der Forstaufseher A. Egner in Annaburg liefert Bergschmähle für eingetragene 50 Hpa. und zeigt die Holzgränzen an. Lange vor dem Aufsteig und Nummer genau bezeichnete Looße werden kurz vor dem Termin im Loggauer und Wittenberger Kreisblatt, im Eisen-Boien und im Allgemeinen Holzversteigerungs-Anzeiger bekannt gemacht.

Bedingungen:  
 1. Die Gebote geschehen pro fm resp. rm; bei gleichen Geboten haben Erhöher der höchsten Preise den Vorzug. 2. Vieher bleiben, wenn der Aufsteig nicht sofort erfolgt, bis zur Ertheilung der Genehmigung an ihr Gebot gebunden. 3. Eine Anzahlung von 10 % der Kaufsumme hat sofort im Termin beim Aufsteig zu erfolgen. Der Rest ist, wenn nicht anderweitig bestimmt, bis zum 1. März cr. in hiesiger Kasse zu zahlen. Die Sölger dürfen bis 1. November cr. auf der Abgabe stehen. Der 2. u. 3. Bieter bleiben, falls der erste nicht Anzahlung sofort leistet, auch zur Annahme des Holzlagers verpflichtet. 4. Neben diesen gelten die allgemeinen festgesetzten Holzverkaufs-Bedingungen und haben Erhöher in ihren Geboten anzuerkennen, daß sie sich diesen sämtlichen Bedingungen unterwerfen, widrigenfalls ihre Gebote zurückgenommen werden können. 5. Die Öffnung der mit Holzlagern versehenen auf bezeichneten Gebote erfolgt Donnerstag, den 4. April cr., Nachmittags 2 1/2 Uhr in Gegenwart der erklarenen Submittenten. 6. Nachgebote bleiben unberücksichtigt. 7. Zum Transport des Holzes nach der Abgabe erhalten Erhöher nach dem 10. April gegen Kaution Schienen und Wagen der Waldbahn, nach der Reifebohle der Waldungen, zur einmaligen ununterbrochenen Benutzung unentgeltlich gestellt, soweit nicht die Forstverwaltung solche zu Wegearbeiten drängt. Die Kaution dient auch für die Wiederherstellung des als ladellos übernommenen, bei der Abgabe etwa beschädigten Waldbahnmateriels nach ausweislicher Festsetzung des Forstmeisters. 8. Die Kaution kann nach Ermessen des Forstmeisters auch zur Deckung der Schiebegeldern verwendet werden. [2677]  
 Annaburg, den 12. Febr. 1895.  
 Der Forstmeister. v. Hagen.

Gesucht: 1 Alt. Verwalter, der in kleinen 4-600 Morg. gr. Wirthsch. hief. Ges. hat, was für ein 800 Morg. gr. Viehst. selbst. Bewirthsch. 1 Feldverwalter f. 450 Morg. gr. St. m. Saanenbau. 2 Hofverw. bei 400 Morg. Gehalt. 1 Hofverw. bei 3000 Morg. gr. Wirthschaft. Zahlung durch [2683]

# Binneweiss,

Gr. Märkerstraße 9.